

Viele Medaillen bei der Oberbayerischen Kurzbahnmeisterschaft 2024 für Lohhofer Schwimmer

Am Wochenende vom 05./06. Oktober fanden im Holzkirchner Hallenbad die Oberbayerischen Kurzbahnmeisterschaften statt.

582 Sportlerinnen und Sportler aus 30 Vereinen aus ganz Oberbayern kämpften bei ca. 2600 Starts um die Meistertitel.

Von der SV Lohhof Schwimmabteilung qualifizierten sich 19 Schwimmerinnen und Schwimmer und holten insgesamt stolze 30 Medaillen.

Für alle Athleten der Nachwuchsgruppe waren es die ersten Kurzbahnmeisterschaften. Lara Grunwald (Jhg. 2016) qualifizierte sich über 50 m Freistil, Sophia Moll (Jhg. 2016) über 50 m Rücken. Zweimal durfte Maya Schönhofer (Jhg. 2016) zeigen, was sie schon alles im Training gelernt hat (50 m Freistil, 50 m Brust). Ebenfalls zweimal ging Shuyu Zhang (Jhg. 2016) über 50 m Freistil und 50 m Brust an den Start.

Yuna Keller (Jhg. 2016) qualifizierte sich bereits viermal über 50 m Freistil, 100 m Freistil, 50 m Brust und 50 m Rücken. Vor allem über die Freistildisziplinen gelangen Yuna schnelle neue Bestzeiten, die mit einem 4. und 5. Platz resultierten.

Amalia Werz (Jhg. 2015) zeigte ihr Allround-Können bei acht Starts. Über 50 m und 100 m Brust, 50 m und 100 m Rücken, 50 m Schmetterling, 50 m und 100 m Freistil wurde sie mit vielen neuen Bestzeiten und Top-Ten-Platzierungen belohnt. Über 400 m Freistil wurde Amalia Oberbayerische Vizemeisterin.

Für Andrii Savchuk (Jhg. 2016) ging es sechsmal in Wasser. Er überzeugte bei all seinen Starts über 50m und 100m Brust, 25 m Schmetterling, 50 m und 100 m Freistil und 50 m Rücken. Andrii wurde zweimal Oberbayerischer Meister und dreimal holte er die Silbermedaille.

Aus der Leistungsgruppe ging Louisa Seeber (Jhg. 2010) über 50 Rücken mit neuer Bestzeit an den Start. Amelie Buckl (Jhg. 2011) gelangen zwei neue Bestzeiten über 50 m Rücken und 50 m Schmetterling.

Siebenmal durfte Lina Janotta (Jhg. 2013) ihr Können zeigen. Sie sprang über 50m, 100m und 200 m Freistil, 50m, 100m und 200 m Rücken und 50 m Schmetterling ins Wasser. Lina freute sich über ihren Oberbayerischen Meistertitel über 50 m Freistil in einer schnellen Zeit von 0:32,56 min und einer Bronzemedaille über 50 m Rücken. Bei allen weiteren Strecken erreichte Lina gute Top-Ten-Platzierungen.

Fiona Kuhn (Jhg. 2010) zeigte ihre sehr gute Form sechsmal. Sie überzeugte über 50 m und 100 m Rücken, 50 m Freistil und 100 m Lagen. Über ihre Paradedisziplin Brust schwamm sie zu Silber auf 100 m Brust, Oberbayerische Meisterin wurde Fiona über 50 m Brust in einer Zeit von 0:37,21 min.

Ebenso Oberbayerische Meisterin darf sich Emma Laux (Jhg. 2009) nennen. Sie erzielte auf ihrer Paradedisziplin 200 m Schmetterling den 1. Platz. Bei weiteren sieben Starts zeigte sie ihre gute Kondition über 50 m Brust, 50 m und 100 m Freistil, 50m und 100 m Rücken, 50 m und 100 m Schmetterling.

Ein umfangreiches Wettkampfprogramm absolvierte Pauline Lettner (Jhg. 2014). Sie ging neunmal an den Start über 50 m und 100 m Brust, 50 m Rücken, 100 m und 200 m Lagen, 50 m, 100 m, 200m und 400 m Freistil. Dreimal gelang ihr Bronze über 100m und

200 m Lagen und 200 m Freistil. Oberbayerische Meisterin wurde Pauline über 400 m Freistil.

Gleich sechsmal qualifizierte sich bei den Juniorinnen Lea Wommelsdorf (Jhg. 2006). Lea durfte ihr Können über 50 m, 100 m und 200 m Rücken, 100 m Freistil, 50 m und 100 m Schmetterling zeigen. Durch die Juniorinnen-Wertung wurden viele Jahrgänge ab 2006 zusammengefasst, was ein hochkarätiges Startfeld bedeutete. Lea gelang unter anderem über 200 m Rücken ein guter 4. Platz mit einer schnellen neuen Bestzeit von 2:48,12 min.

Bei den Schwimmern hatte Jan Brkic seinen Jahrgang 2014 fest im Griff. Souverän schwamm er sein umfangreiches Wettkampfprogramm mit Bravour: 50 m und 100 m Brust, 50 m Rücken, 100 m und 200 m Lagen, 50 m, 100 m, 200m und 400 m Freistil. Jan erzielte auf acht der Disziplinen die Silbermedaille, auf 200 m Freistil wurde er zum Oberbayerischen Meister gekürt.

Ebenso konditionell bestens trainiert präsentierte sich Leonhard Geißler (Jhg. 2012). Über seine Paradedisziplin Freistil ließ Leonhard der Konkurrenz keine Chance und wurde gleich dreimal Oberbayerischer Meister über 50 m, 100 m und 400 m Freistil! Silber gelang ihm über 200 m Freistil und 50 m Rücken. Über Bronze durfte er sich nach 50 m Schmetterling freuen. 100 m Lagen rundeten sein umfangreiches Wettkampfprogramm ab.

Mit den meisten Starts und gewohnt leistungsstark präsentierte sich Tim Listing (Jhg. 2010). Tim absolvierte seine elf Disziplinen (50m und 100 m Brust, 50 m und 100 m Schmetterling, 50 m und 100 m Rücken, 50 m, 100m und 200 m Freistil, 100 m und 200 m Lagen) souverän. Tim freute sich über viele neue Bestzeiten und Top-Ten-Platzierungen. Den undankbaren 4. Platz erzielte er über 200 m Lagen mit einer schnellen Zeit.

Siebenmal ging Domenik Pavlitschek (Jhg. 2013) an den Start über 50 m, 100 m und 200 m Rücken, 50 m und 100 m Freistil, 50 m Brust und 100 m Schmetterling. Domenik wurde ausschließlich mit Top-Ten-Platzierungen und vielen neuen Bestzeiten belohnt.

Last but not least schwamm Erik Werz (Jhg. 2012) neunmal unter die Top-Ten seines Jahrgangs. Erik absolvierte seine Strecken (50 m und 100 m jeweils in allen Schwimmarten und 200 m Lagen) mit vielen neuen Bestzeiten und bewies wieder einmal sein Allround-Talent.

Die Trainer der Nachwuchs- und Leistungsgruppe (Johannes Bick, Evelin Laux, Martin Heine) zeigten sich sehr zufrieden und blicken zuversichtlich auf die weitere Kurzbahnsaison im Winter.

Autor: Monika Lettner

